MOLSHEIM
10.12.2024

LEGENDEN UND REKORDBRECHER: BUGATTIS QUARTETT DER WELTREKORDFAHRZEUGE ZUM ERSTEN MAL VEREINT



453,91 km/h — das ist der neue Geschwindigkeitsweltrekord für ein Auto mit offenem Verdeck, aufgestellt am 9. November auf der Teststrecke der ATP Automotive Testing Papenburg GmbH in Deutschland; es ist ein Tag, der nun in die Geschichte von Bugatti und der Automobilwelt eingegangen ist. Am Ende seiner unglaublichen

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

Fahrt kehrte das W16 Mistral[1] World Record Car zu dem jubelnden Team zurück, das den Rekord möglich gemacht hatte, und man feierte gemeinsam die Erfolgsgeschichte, die soeben geschrieben wurde. Doch bevor der Tag zu Ende ging, kehrte der W16 Mistral auf die Strecke zurück und gesellte sich zu seinen drei Rekorde brechenden Vorgängern, was einen weiteren besonderen Moment in der Geschichte Bugattis darstellte.

Zusammen verkörpern die vier Automobile die pure Essenz des Fortschritts — sie zeigen nicht nur die Entwicklung der Fahrzeuge von Bugatti, sondern auch die sich erweiternden Grenzen der technischen Möglichkeiten und die immer perfektere Beherrschung der absoluten Höchstleistung. Der Veyron 16.4 Super Sport World Record Edition, der Veyron 16.4 Grand Sport Vitesse World Record Edition, der Chiron Super Sport 300+[2] und jetzt das W16 Mistral World Record Car — sie alle haben eine einzigartige Rolle dabei gespielt, sich ihren Platz in der Geschichte des Automobils zu erobern und Bugattis unvergleichliches Vermächtnis zu prägen. Aufbauend auf einer wunderbaren, komplexen Geschichte von unvergleichlicher Eleganz und Anmut, die bis ins frühe 20. Jahrhundert zurückreicht, betrat Bugatti eine neue Welt — eine Welt, die durch das Streben nach Leistung und dem Brechen von Rekorden definiert ist. Diese Geschichte nahm im Juni 2010 mit einem Ereignis ihren Lauf, die die Vorstellung der Welt von Geschwindigkeit neu definierte.

EINE NEUE MESSLATTE FÜR STRASSENTAUGLICHE SERIENFAHRZEUGE

An einem sonnigen Tag auf dem Testgelände Ehra-Lessien in Deutschland wurde die Bühne für den Veyron 16.4 Super Sport World Record Edition vorbereitet, um ein neues Jahrzehnt der Kreationen von Bugatti mit einem beispiellosen Statement der Entschlossenheit einzuläuten.

Für Bugattis ersten Pilote Officiel, Pierre-Henri Raphanel, war es ein Tag, an dem er auf sein umfangreiches Fachwissen im Motorsport und im Umgang mit Hochleistungsfahrzeugen zurückgreifen konnte — er übernahm das Steuer eines einzigartigen Fahrzeugs, das von einer modifizierten, 1.200 PS starken Version des W16-Motors des Veyron angetrieben wurde. Neben vier optimierten Turboladern und größeren Ladeluftkühlern wurde das Chassis des Veyron 16.4 Super Sport umfassend überarbeitet, wodurch der Veyron einen bleibenden Eindruck in der Automobilwelt hinterließ.

Die herausragende Leistung der Ingenieure von Bugatti wurde durch Pierre-Henris rasanten Weltrekordlauf, bei dem er eine bisher unerreichte Geschwindigkeit von 431,07 km/h erreichte, deutlich. Diese Leistung wurde mit der Einführung einer eigenen Sonderserie der ersten fünf Serien-Super Sports gewürdigt — der World Record Edition. Diese Fahrzeuge sind identisch mit dem Rekordfahrzeug und ermöglichen es Bugatti-Kunden, den Geist und die Leidenschaft zu erleben, die hinter der Entwicklung dieses Fahrzeugs stehen.

EINE NEUE WELT VOLLER MÖGLICHKEITEN

Derartige Geschwindigkeitsrekorde waren jedoch nicht nur Fahrzeugen mit geschlossenem Cockpit vorbehalten. Getreu seinem Ethos der kompromisslosen Weiterentwicklung wandte Bugatti sein außergewöhnliches technisches Know-how 2013 auch auf offene Fahrzeuge an. Auf der Grundlage der Veyron Super Sport-Plattform entstand der Veyron 16.4 Grand Sport Vitesse World Record Edition. Der chinesische Unternehmer und leidenschaftliche Rennfahrer Anthony Liu war es, der dieses atemberaubende Fahrzeug auf dem geschichtsträchtigen Gelände von Ehra-Lessien pilotierte — fest entschlossen, der Welt zu zeigen, wie meisterhafte Ingenieurskunst ein einzigartiges Fahrerlebnis schaffen kann.

Die enormen physischen Kräfte, die bei einer Fahrt unter freiem Himmel auftreten, mussten durch ein sorgfältig ausgearbeitetes Design gezähmt werden. Da das Cockpit den Elementen ausgesetzt war, wurde ein verstärktes Carbon-Monocoque gefertigt, um eine maximale Torsionssteifigkeit zu gewährleisten, während ein maßgeschneiderter Dachspoiler und ein aufwendig gestalteter Windschutz für eine optimale Luftstromführung bei hoher Geschwindigkeit sorgten.

Das Ergebnis der Hingabe und Leidenschaft der Ingenieure aus Molsheim wurde in Ehra-Lessien sichtbar, als Anthony eine Geschwindigkeit von 408,84 km/h erreichte und damit einen weiteren Weltrekord für die Marke aufstellte. Im Zuge dieses Siegeszugs im Bereich der Fahrzeuge mit offenem Dach wurden acht Fahrzeuge der World Record Edition geschaffen, die in der charakteristischen zweifarbigen Lackierung in Schwarz und Orange glänzten, die zu einem Symbol für die Weltrekorde von Bugatti geworden war.

HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT IN ULTIMATIVEN SPHÄREN

Bugatti hatte sich mit seinen Weltrekordfahrten einen einzigartigen Ruf erworben und sollte im Sommer 2019 die Grenzen der Leistungsfähigkeit von Fahrzeugen auf ein Niveau heben, das allgemein als unerreichbar galt.

Der Chiron Super Sport 300+ war ein Fahrzeug, das von Grund auf neu entwickelt wurde, um diese immense Leistung zu erreichen. Der 8,0-Liter-Quad-Turbo-Motor mit 1.600 PS und einem verbesserten Wärmemanagementsystem war der Gipfel von Bugattis legendärem W16-Meisterwerk. Die verlängerte „Longtail"-Karosserie, die speziell für das Modell entwickelt wurde, sorgte für eine höhere aerodynamische Effizienz und reduzierte den Strömungsabriss um 40 %.

Perfekt konstruiert und darauf vorbereitet, die Vorstellung von den Möglichkeiten menschlicher Schaffenskraft neu zu definieren, versetzte das Auto in den Händen von Andy Wallace,

dem zweiten Bugatti Pilote Officiel, die Automobilwelt in Staunen. Zum ersten Mal in der Geschichte hatte ein Serienfahrzeug die 300-Meilen-Marke durchbrochen und offiziell eine Geschwindigkeit von 490,484 km/h erreicht.

30 Exemplare des Chiron Super Sport 300+ festigen das Vermächtnis eines Fahrzeugs, das für immer in die Annalen der Automobilgeschichte eingehen wird. Mit seiner Außenhaut aus tiefschwarzem Sichtcarbon in Jet Black und zwei orangefarbenen Rennstreifen über die gesamte Länge des Fahrzeugs wird der Geist der Weltrekordautos weitergetragen — an der Schwelle zu einem neuen Jahrzehnt innovativer Entwicklungen von Bugatti.

EIN MEISTER DER LUFT, DER ALLE REKORDE BRICHT

Trotz der großartigen Leistungen der drei Weltrekordfahrzeuge gab sich das Team von Bugatti nicht mit dem Erreichten zufrieden und strebte weiterhin nach Geschwindigkeitsrekorden. Als sich die Geschichte des W16-Motors bereits dem Ende näherte, wurde er in das letzte W16-Meisterwerk von Bugatti eingebaut: den offenen W16 Mistral.

Benannt nach einem einzigartigen Wind in Südfrankreich, der den Wechsel der Jahreszeiten ankündigt, wurde dieses Fahrzeug zu Ehren des Vermächtnisses der W16-Modelle von Bugatti ins Leben gerufen. Wie das Naturphänomen ruft seine Erscheinung ein überwältigendes Gefühl von Abenteuer, Ehrfurcht, Nostalgie und Vorfreude auf das Kommende hervor. Das W16 Mistral World Record Car wurde mit dem Ziel geschaffen, seine Vorgänger zu ehren und gleichzeitig Neuland zu betreten, um das Quartett der ultimativen Bugatti-Innovationen zu vervollständigen — und einen weiteren offenen Weltrekord in die Geschichte von Bugatti einzutragen.

Vom legendären Bugatti-Hufeisengrill an der Front des W16 Mistral bis hin zum riesigen Diffusor am Heck strömt die Luft durch und über aufwendig gestaltete Elemente, die dazu dienen, diese Kraft maximal effizient nutzen. In Kombination mit den mächtigen 1.600 PS des 8,0-Liter-16-Zylinder-Motors ist der W16 Mistral darauf ausgelegt, sich mit Leichtigkeit durch die Luft zu bewegen und dabei ein wahrhaft einzigartiges Fahrerlebnis unter freiem Himmel zu bieten.

Die Konstruktion und die sorgfältige technische Planung des Serienfahrzeugs waren so komplex, dass das W16 Mistral World Record Car nur sehr wenig Modifikationen für seine Fahrt benötigte. Mit den für einen optimierten Luftstrom abgedeckten Zwischenräumen der Karosserie, der für einen geringeren Luftwiderstand optimierten Federung und dem entfernten Geschwindigkeitsbegrenzer, um die volle Leistung des Motors zu entfesseln, war das Fahrzeug bereit, Geschichte zu schreiben.

Mit minimalen Optimierungen, dem Geist der Weltrekordautos in seinen Genen und der Erfahrung von Andy Wallace am Steuer führte das W16 Mistral World Record Car am 9. November in Papenburg seinen Weltrekordlauf durch. Und in Anwesenheit des Kunden dieses

Einzelstücks und der Führungsriege von Bugatti schrieb Andy einmal mehr Bugatti- und Automobilgeschichte — er übertraf den bisherigen Weltrekord für offene Fahrzeuge mit unglaublichen 453,91 km/h bei Weitem.

Christophe Piochon, Präsident von Bugatti Automobiles, kommentierte die bemerkenswerte Geschichte jedes der anwesenden Weltrekordfahrzeuge:

„Von 2010 bis heute hat Bugatti die Ikonen seiner modernen Ära mit Geschwindigkeitsweltrekorden gefeiert. Vom Veyron über den Chiron bis hin zum W16 Mistral hat die unübertroffene Leidenschaft und Hingabe der Designteams von Bugatti die W16-Ära durch monumentale Errungenschaften geprägt. Es ist für mich ein wirklich emotionaler Moment, jedes der hier versammelten Weltrekordfahrzeuge zu sehen. Die Mitwirkung an diesen Projekten war ein ganz besonderer Teil meiner Karriere bei Bugatti, und sie sind Pioniere in ihrem eigenen Metier — sie erweitern den Horizont, der durch die jüngste Weltrekordleistung gesetzt wurde, und treiben uns zu noch größeren Leistungen an. Das W16 MIstral World Record Car reiht sich nun in die illustre Sammlung der Singh Collection ein — der wir Tribut zollen für die Zusammenstellung einer so unglaublich beeindruckenden, geschichtsträchtigen Gruppe von Automobilen. Die Weltrekordfahrzeuge sind in dem, was sie erreicht haben, unvergleichlich — und sind daher im wahrsten Sinne des Wortes echte Fahrzeuge von Bugatti.“

CHRISTOPHE PIOCHON
PRÄSIDENT VON BUGATTI AUTOMOBILES

Pressekontakt
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com

---

[2] Chiron Super Sport 300+: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 40,3 / Mittelphase 22,2 / Hochphase 17,9 / Höchstphase 17,1 / kombiniert 21,5; CO2-Emission kombiniert, g/km: 487; Effizienzklasse: G

[2] W16 Mistral: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 40,7 / Mittelphase 21,9 / Hochphase 18,3 / Höchstphase 17,6 / kombiniert 21,8; CO2-Emission kombiniert, g/km: 495; Effizienzklasse: G